

Das Aktuelle Thema für Handwerker, Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und Mittelständler:

Unternehmerische Praxistipps für 2026

2026 wird wieder ein herausforderndes Jahr!?

Stimmen Sie diesem Satz mit Blick auf Ihr Unternehmen zu? Wenn Ihre Antwort „ja“ lautet, ergeben sich daraus vielfältige Konsequenzen für Ihre Unternehmensführung. Und diese Konsequenzen bestehen in **Handlungsmöglichkeiten**. Einige Handlungsmöglichkeiten möchte ich Ihnen aus der Beraterperspektive mit dieser Ausgabe von „kmu-aktuell“ aufzeigen.

Welche der nachfolgenden Handlungsmöglichkeiten sprechen Sie besonders an? Dann beginnen Sie mit dieser oder diesen. Vielleicht überfliegen Sie ergänzend die anderen, um zu sehen, ob dort auch noch Praxishinweise enthalten sind, die Sie in Ihrer Unternehmensführung weiterbringen könnten.

Jahresabschluss 2025 jetzt gezielt gestalten

Mit Ihrem Jahresabschluss 2025 legen Sie die Zahlenbasis für die weitere Geschäftstätigkeit. Gleichzeitig wird der Jahresabschluss 2025 eine wichtige Grundlage bei weiteren Kreditentscheidungen Ihrer Finanzierungspartner sein.

Dazu treffen Sie eine ganze Reihe von Entscheidungen – auch wenn uns das manches Mal vielleicht gar nicht so bewusst ist. Und eine Reihe von Entscheidungen müssen Sie noch in diesem Jahr treffen, wenn diese Wirkung für den Jahresabschluss 2025 erzielen sollen.

Ich biete Ihnen dazu [zwei kostenlose Checklisten](#) an:

- In der Checkliste „Jahresabschluss-Vorbereitung“ finden Sie alle Entscheidungspositionen ergänzt um den Hinweis, welche Entscheidungen noch in diesem Jahr getroffen werden müssten.
- Die Checkliste „Jahresabschluss-Erstellung“ erleichtert Ihnen die Zusammenarbeit mit der Steuerberatungskanzlei – damit Ihr Jahresabschluss 2025 möglichst frühzeitig vorliegt.

Start-Check 2026 nutzen

Wie gut sind Sie auf das herausfordernde Jahr 2026 vorbereitet? Der [Startcheck 2026](#) bietet Ihnen mit zehn Fragen zu wichtigen Themenbereichen der Unternehmensführung die Möglichkeit, einen Selbstcheck im Sinne einer kritischen Bestandsaufnahme zu machen – und daraus möglicherweise weitere Aktivitäten abzuleiten. Vielleicht lassen Sie den Startcheck 2026 auch von wichtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bearbeiten und vergleichen dann die Ergebnisse, diskutieren diese und leiten gemeinsam als erforderlich erkannte Aktivitäten ab und setzen diese konsequent. Dazu legen Sie folgende vier Schritte fest:

wer – hat die Verantwortung für die Umsetzung
macht was – genaue Aufgabenbeschreibung
mit wem – wer arbeitet in der Umsetzung mit
bis wann – wann soll die Aktivität abgeschlossen sein



Unternehmensfinanzierung dauerhaft sichern

Ohne Liquidität ist alles nichts! Diese alte Unternehmerweisheit gilt in herausfordernden Zeiten umso mehr. Also gilt es, die Unternehmensfinanzierung dauerhaft zu sichern. Doch worauf kommt es dabei besonders an? Die [„Checkliste Unternehmensfinanzierung der KMU-Berater“](#) bietet Ihnen zwölf Thesen an zur Überprüfung der Frage, wie stabil und verhandlungsstark Ihr Unternehmen in Finanzierungsfragen heute ist. Alles im grünen Bereich – dann können Sie beruhigt in weitere Kreditgespräche gehen. Ein paar Fragezeichen sind aufgetaucht – dann gehen Sie diesen nach. Wenn Sie zu Ihren Fragezeichen tiefergehende Informationen bekommen möchten, werden Sie in [meinem Buch zum Thema](#) fündig werden.

Unternehmenssteuerung gezielter umsetzen

Auf welcher Zahlenbasis überprüfen Sie im Laufe des Jahres, ob Sie mit Ihrem Unternehmen auf dem Kurs sind, den Sie sich als Ziel abgesteckt haben? Wenn die Grundlage dafür die Betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) aus der eigenen Buchhaltung oder von der Steuerberatungskanzlei ist, dann stellt sich eine weitere Frage: Wie aussagefähig ist das dort jeden Monat gezeigte „vorläufige Ergebnis“ wirklich? In vielen Unternehmen zeigt das „vorläufige Ergebnis“ nicht die wirtschaftliche Realität – also den „echten“ Monatsgewinn. Der Grund: Die Finanzbuchhaltung als Grundlage der BWA bildet manche Aktivitäten im Unternehmen gar nicht ab – z.B. Halbfertige Arbeiten oder die Verteilung von Einmalkosten auf alle zwölf Monate.

Wenn Sie keine andere Zahlengrundlage für die Unternehmenssteuerung nutzen, dann schauen Sie im [BWA-Check](#), welche Modifizierungen in Ihrer BWA sinnvoll sein könnten für eine zielgenauere Steuerung und sprechen Sie darüber mit Ihrer Buchhaltung oder Ihrer Steuerberatungskanzlei – damit Sie 2026 sicherer durch die Untiefen navigieren können.

Großer Preis des Mittelstandes angehen

Der [Große Preis des Mittelstandes](#) steht 2026 unter dem Motto „Vertrauen schafft Chancen“ und bietet Ihnen drei Vorteile:

- Nutzen Sie eine Nominierung für Ihr Marketing
- Nutzen Sie die „Juryphase“ für eine weitere Bestandsaufnahme
- Setzen Sie Erkenntnisse aus der Bestandsaufnahme um

Apropos Nominierung: Sie können sich nicht selber bewerben, sondern müssen von einem Dritten vorgeschlagen – eben nominiert – werden. Sprechen Sie z.B. Ihre Steuerberatungskanzlei darauf an oder ein befreundetes Unternehmen und schlagen Sie dann gegenseitig vor. Nutzen Sie also Ihre Netzwerke.

Fortbildung planen

Welche Themen sind für Sie und Ihre Mannschaft zukünftig von besonderer Bedeutung? Haben dafür alle Beteiligten schon ausreichende Qualifikationen? Oder könnte Auffrischung und Wissensergänzung wichtig sein? Dann planen Sie Fortbildungen gezielt ein. Und vergessen Sie dabei bitte sich selber als Unternehmerin und Unternehmer nicht. Für Sie in NRW bietet z.B. die NRW.BANK kostenlose Unternehmerseminare an. [Einen kompakten Überblick finden Sie demnächst hier mit direkten Links zu den Seminaurausschreibungen.](#)



Chefaufgaben 2026 festlegen

Neben den hier angesprochenen Themen gibt es weitere wichtige unternehmerische Themen, die neben dem Tagesgeschäft auf Ihrem Unternehmensschreibtisch liegen. Da sich das Tagesgeschäft oft sehr in den Vordergrund drängt, kann es hilfreich sein, diese „Chefaufgaben 2026“ zu überlegen und festzulegen – und diese dann auch terminlich einzuplanen. Der [Chefaufgaben-Check](#) unterstützt Sie dabei.

Fragen zur Umsetzung in Ihrem Unternehmen

Sie möchten sich zur Umsetzung dieses "Aktuellen Themas" austauschen, haben Fragen dazu - dann rufen Sie mich einfach an (**02131-660413**) oder nutzen Sie den **E-Mail-Kontakt** (info(at)cd-sander.de). Ich freue mich auf einen ersten **unverbindlichen Austausch** mit Ihnen.

Ihre Anregungen

Ich freue mich über **Anregungen zu weiteren Themen oder Akzenten**, die Ihnen wichtig sind und die auch anderen Unternehmen Impulse geben können. Sprechen Sie mich gerne an: **02131-660413** oder per **E-Mail** (info(at)cd-sander.de).

© 2025 Carl-Dietrich Sander